



Edeka Adebahr

Herzogenrath

EDEKA Adebahr investiert neu und baut die bestehende EDEKA-Filiale in Herzogenrath in einem bereits 120 Jahre alten ehemaligen Straßenbahndepot um. Auf fast 2.000 qm wurde ein neues und auf die gestiegenen Ansprüche der Kunden angepasstes Einkaufserlebnis geschaffen. Bis zu acht Meter hohe offene Decken, freigelegte Original-Stahlträgerkonstruktionen, raumtrennende Säulen, Klinkermauerwerk sowie alte Fensterbögen an der Seite stellten im Speziellen für die Lichtkonzeption eine besondere Herausforderung dar.

Durch die Installation der Leuchten auf der Höhe von 4,20 Meter, etwa einen Meter oberhalb der üblichen Aufhängung, konnte ein optischer Raumgewinn erzielt werden. Unterstützt wurde dieser Eindruck durch die längs zum Gang angebrachten Stromschienen. Um die gewünschte Flächenbeleuchtung ohne Schattenbildung sicherzustellen, wurde von den Lichtexperten auf lineare Beleuchtungssysteme verzichtet und stattdessen Reflektorleuchten eingesetzt, die durch ihre stufenverstellbaren Justierungsmöglichkeiten die gesamte Regalfläche in den Gangzonen zielgerichtet ausleuchten.

Die Hauptwege und Randzonen im Supermarkt wurden mit möglichst wenig Streulicht betont. Dafür pendelte Trilux auf 3 Meter Höhe filigrane Doppelrichtfluter ab. Mit dem Einsatz von zusätzlicher, punktueller Spot-Beleuchtung konnten vielfältige Highlights gesetzt werden.



Adresse

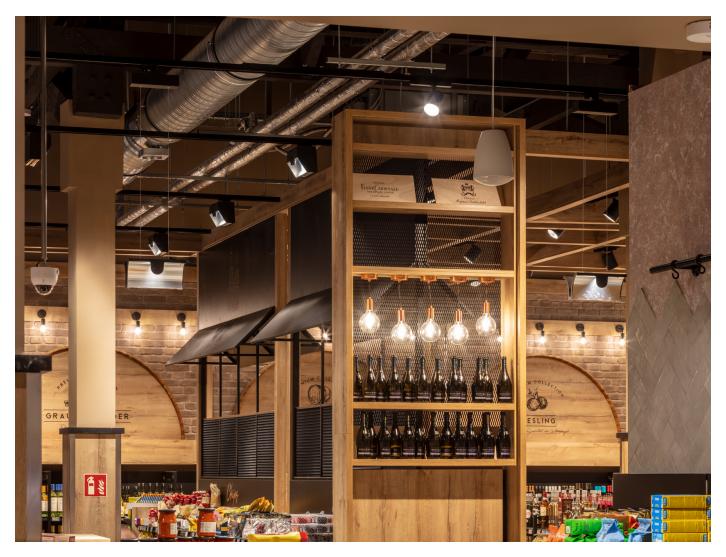
Kaiserstraße 131, 52134 Herzogenrath, Deutschland



Architekt

Georg Heger

















»Auf den 1.935 qm entsprach fast nichts einer üblichen Verkaufsfläche im klassischem Lebensmitteleinzelhandel. Gleichzeitig waren die Ansprüche an das Beleuchtungskonzept hochgesteckt.«



















WEITERE BILDER



